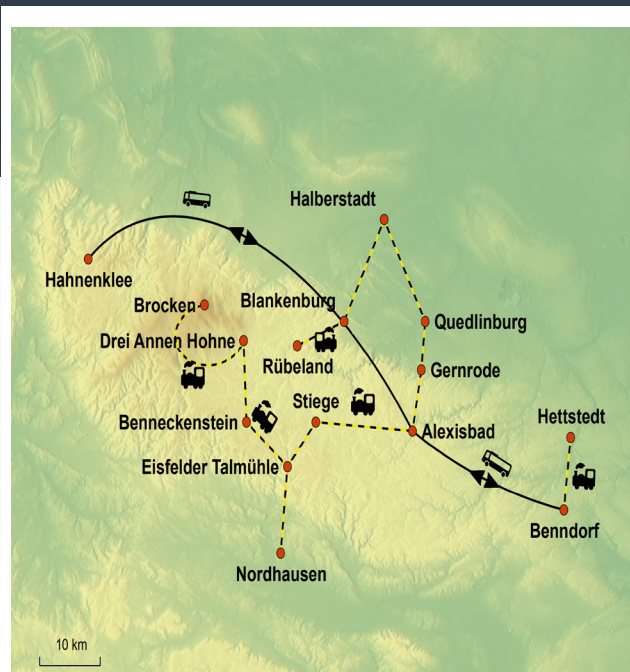




© Nigel



Herrlicher Winterdampf auf Schmal-, Meter- und Regelspur im Harz

Der Harz ist eines der schönsten und eindrucksvollsten Dampfparadiese Europas. Erleben Sie Schmalspur (750 mm) auf der Mansfelder Bergwerksbahn, Meterspur auf den Strecken der Harzer Schmalspurbahnen sowie Regelspurdampf auf der Rübelandbahn.

Termin: 11. bis 16. Februar 2027

Reisenummer: 17201

Ihre IGE - Vorzüge

- Selketalbahn
- Brockenbahn
- Harzquerbahn
- Mansfelder Bergwerksbahn
- Rübelandbahn
- Malowa-Werkstatt



© Eyeware

Die Selketalbahn wird für umfangreiche Baumaßnahmen gesperrt. Die älteste Strecke der Harzbahnen (Eröffnung 07.08.1887) wird deswegen vom 04.04.2027 bis etwa Oktober 2029 insbesondere zwischen Quedlinburg und Stiege außer Betrieb sein. Nutzen Sie daher nochmals die Gelegenheit auf den Strecken der Selketalbahn, wie sie heute existieren, mit Dampf zu fahren. Ein Dampfsonderzug (Fotozug) auf der Mansfelder Bergwerksbahn und eine Dampfzugfahrt auf der Rübelandbahn ergänzen diese Winterreise. Aber auch andere Wintererlebnisse im und um den Harz warten auf unseren Besuch.

DONNERSTAG, 11. FEBRUAR 2027 (A) Anreise nach Quedlinburg und Dampfzugfahrt nach Gernrode

Individuelle Anreise nach Quedlinburg. Der Reiseleiter begrüßt die Gruppe zur Mittagszeit, ein Gepäcktaxi übernimmt die Koffer für den direkten Transport zum Hotel. Im Rahmen einer Stadtführung lernen wir Wissenswertes über das geschlossen erhaltene mittelalterliche Gesamtkunstwerk kennen. Die über 1000 Jahre Geschichte der wohl



© Photograpie und mehr

vollständigsten Fachwerkstadt Deutschlands sind heute Weltkulturerbe. Nach Zeit zur freien Verfügung geht es mit dem Dampfzug der Selketalbahn nach Gernrode und mit dem Triebwagen nach Alexisbad. Nach dem Zimmerbezug stimmt sich die Gruppe bei gemeinsamen Abendessen auf die anstehenden Tage ein. Übernachtung in Alexisbad.

Freitag, 12. Februar 2027 (F, M, A) Dampfsonderzug auf der Mansfelder Bergwerksbahn und Besuch der Malowa Werkstatt

Nach dem Frühstück fahren wir in kurzer Fahrt mit dem Bus nach Benndorf. Mit einem eigens für die Gruppe arrangierten Dampf-Foto-Zug mit Fotohalten und Scheinanfahrten geht es dann Richtung Hettstedt. An fotogenen Orten hält der Zug für die Teilnehmer, um diese besondere Fahrt auf die Speicherkarte zu bannen. Nach der Rückkunft in Benndorf gibt es im historischen Wartesaal ein Büffet (Mittagessen). Anschließend streifen wir durch die Werkstatt der MALOWA und entdecken dabei weitere historische Fahrzeuge auf dem Gelände. Anschließend fahren wir Richtung Alexisbad



© Volker Schädach



© Marco Gosdschan

zurück und werden unterwegs eine Pause für das Abendessen einlegen. Übernachtung in Alexisbad.

SAMSTAG, 13. FEBRUAR 2027 (F, A)

Mit Volldampf über die Selketalbahn, die Harzquerbahn und die Brockenbahn

Einer der letzten durchgehenden Dampfsonderzüge über das Selketal und die Harzquerbahn zum Brocken verkehrt an diesem Tag. Wir steigen direkt vor dem Hotel in den Dampfzug um dann über Stiege, Eisfelder Talmühle und Drei Annen Hohne zum Brocken zu fahren. In dieser Form ist es der letzte Dampfsonderzug, bevor nach den Osterfahrten die große Pause eingeläutet wird. Wir werden die ganztägige Fahrt auf reservierten Plätzen im Zug erleben. Abendessen und Übernachtung in Alexisbad.

SONNTAG, 14. FEBRUAR 2027 (F, A)

Über Quedlinburg und Halberstadt nach Rübeland

Nach dem Frühstück geht es über Quedlinburg und Halberstadt nach Blankenburg. Die Regelspurige Rübelandbahn (zunächst Harzbahn) hat eine bewegte Vergangenheit hinter sich. Über 30 Kilometer Schienennetz wurde 1886 erstellt, ein Teil der steilsten Streckenabschnitte wurde als Zahnradbahn im System „Abt“ ausgeführt. Heute wird auf den verbliebenen Strecken elektrischer Güterverkehr durchgeführt, hier ist das besondere und für Deutschland ungewöhnliche Stromsystem 25 kV und 50 Hz zu nennen. Eine weitere Besonderheit ist die Spitzkehre in Michaelstein. Seit 1920 wurde mit der Inbetriebnahme der Lokomotiven der „Tierklasse“ (*Mammut, Wisent, Büffel und Elch*) der Zahnradbetrieb überflüssig. Im Laufe der Dampfzugfahrt wird auch ein Treffen der Zuglok „Bergkönigin“ 95 1027 und der nur noch rollfähigen

„Mammut“ 95 6676 stattfinden. Optional und alternativ kann auch die Baumannshöhle besucht werden. Nachmittags geht es zurück über Halberstadt und Wernigerode nach Alexisbad. Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Alexisbad.

MONTAG, 15. FEBRUAR 2027 (F, A)

Besondere Wintererlebnisse im Harz, Welterbe und Grubenbahn

Ein Tourbus bringt uns heute über die Höhenzüge des Harzes nach Hahnenklee. Dort finden wir eine der außergewöhnlichsten Kirchen Deutschlands. Die hölzerne Stabkirche aus den Jahren 1907/1908. Sie verbindet norwegische Baukunst mit der Harzer Berglandschaft. Auch der separat stehende Glockenturm ist eine Besonderheit nach norwegischem Vorbild. Sie zählt zu den meist fotografierten Bauwerken im Harz. Anschließend besuchen wir eines der bedeutendsten Montandenkmäler der Welt und daher auch UNESCO-Welterbe, das Bergwerk Rammelsberg. 1.000 Jahre ununterbrochener Bergbau wurde hier bis zur Stilllegung 1988 durchgeführt. Es ist für seine Förderung von Silber-, Kupfer-, Blei- und Zinkerze bekannt und führte im Mittelalter zum Wohlstand der Region um Goslar. Auf dem Rückweg nach Alexisbad werden wir noch einen kurzen Stop an der kleinen Stabkirche in Stiege einhalten und auch unterwegs das Abendessen einnehmen. Übernachtung in Alexisbad.

DIENSTAG, 16. FEBRUAR 2027 (F)

Abschied nehmen und Weiterfahrt nach Nordhausen Nord.

Ein letztes Frühstück in Alexisbad und es heißt Koffer packen und wir fahren über Stiege und Eisfelder Talmühle nach Nordhausen Nord, wo unsere Reise gegen 14.00 Uhr endet.



© Lianem



© Markus Endt

© KG

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- 5x Übernachtung auf Basis Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im komfortablen, bahnhofsnahe Hotel in Alexisbad inkl. Frühstück (F).
- 5x Abendessen (A)
- 1x Mittagessen in Benndorf (M)
- Alle im Programmablauf genannten Bahn- und Busfahrten, insbesondere
- Dampfzug Quedlinburg-Gernrode
- Dampfzug (Fotozug) auf der Mansfelder Bergwerkbahn
- Dampfzug Alexisbad zum Brocken und zurück
- Dampfzug auf der Rübelandbahn
- Grubenbahn in Rammelsberg
- Besichtigung der MALOWA
- Besichtigung der Stabkirchen Hahnenklee und Stiege
- Besichtigung des Bergwerkes Rammelsberg
- Stadtführung in Quedlinburg
- Gepäcktransfer Quedlinburg - Alexisbad
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

Ihr Reisepreis:

ab Quedlinburg bis Nordhausen Nord pro Person
im Doppelzimmer € 1.790,--

Frühbucharpreis:

im Doppelzimmer € 1.690,--
bei Buchung bis zum 30.10. 2026

Einzelzimmerzuschlag € 370,--

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke, Trinkgelder und persönliche Ausgaben sowie Reiseversicherungen. Standardimpfungen werden empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss:

30. November 2026

Teilnehmerzahl: 20 Personen

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl hat die IGE ein Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn